



Brandenburg, 07.06.2025

Liebe Delegierte,

Sehr geehrte Sportkameraden,

mit Umlaufbeschluss vom 23.05.2025 haben die Delegierten mit 46 Stimmen (**FÜR**) und 16 Stimmen (**GEGEN**) bei keiner Enthaltung für folgenden Beschluss gestimmt:

**Der Vorstand und die Delegiertenversammlung der IOU-D empfehlen, allen Veranstaltern bzw. Ausrichtern von Regatten der Olympiajollen-Klasse die folgende Wettfahrtregeländerung in den Segelanweisungen bzw. Ausschreibungen zu veröffentlichen. Die Maßnahme ist befristet bis 31.12.2025.**

**Text für Ausschreibung/Segelanweisung:**

***Wettfahrtregeln Segeln 2025 - 2028***

**Teil 5:**

**Abschnitt A:**

**60 PROTESTE**

**WR 60.1 Recht zu protestieren**

***Ein Boot oder Komitee kann gegen ein Boot protestieren.***

**Änderung WR 60.1:**

***Ein Boot oder Komitee kann gegen ein Boot protestieren.***

***Ein Boot kann nicht gegen ein Boot protestieren auf Grundlage Regel 78.1 (WR) i.V.m. Klassenvorschrift Regel 7.2 (Rumpf).***

Der Vorstand und die Delegierten möchten damit den Veranstaltern und Ausrichtern unserer Regatten helfen, evtl. Proteste gegen Boote in ihren Veranstaltungen bzgl. der Konformität der Bootsrümpfe befristet und vorübergehend bis zur Klärung zu vermeiden.

Die Wettfahrtregeln 2025-2028 lassen unter bestimmten Umständen zu (WR 86.1 Ziff. b), dass einzelne Regeln in der Ausschreibung oder Segelanweisung der Regattaveranstalter geändert werden können.

**Wir bitten euch daher die Empfehlung des Vorstandes und der Delegiertenversammlung an die Veranstalter und Ausrichter der kommenden Regatten weiterzuleiten.**

Die Veranstalter und Ausrichter können selbst entscheiden, ob in inwieweit sie die empfohlene Regeländerung anwenden.

***Mit sportlichem Gruß***

***Euer Alexander Kulik - GER 21***

***TO - IOU - Deutschland e.V.***